

**Drucksachen
der Bezirksverordnetenversammlung Mitte von Berlin
III. Wahlperiode**

Große Anfrage Aktueller Initiator: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Ursprungsdrucksachenart: Große Anfrage, Ursprungsinitiator: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Schauer-Oldenburg Bertermann für die Fraktion	Drucksachen-Nr: 0665/III Ursprungs-Datum: 12.02.2008 Aktuelles Datum:		
Bürgerhaushalt Mitte: Von BVV beschlossen, vom Bezirksamt ignoriert? (II)			
Beratungsfolge:			
<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Ergebnis</i>
21.02.2008	BVV Mitte	BVV-M/0014/III	

Wir fragen das Bezirksamt:

Vorbemerkung:

Mit Beschluss der BVV Mitte vom 22.3.2007 (Drs. 0096 / III) hat die BVV beschlossen:
„Das Bezirksamt wird ersucht zu prüfen, wie bei der Aufstellung der zukünftigen Haushaltspläne die Bürgerinnen und Bürger des Bezirkes Mitte beteiligt werden können. Weiterhin sollen in diesem Bericht erste Vorschläge für die Umsetzung im Bezirk Mitte ausgeführt werden. Dabei ist auch ein abgestuftes, modellhaftes Vorgehen in Betracht zu ziehen, das zunächst nur einzelne Teile des Bezirkshaushaltes betrifft.“

Auf die Große Anfrage Drs. 0425 / III in der BVV vom 20.9.2007 antwortete das Bezirksamt schriftlich auf die Frage, wann die ersten Ergebnisse vorliegen und wie die das Bezirksamt beabsichtigt die BVV einzubeziehen:

„Erste Ergebnisse werden voraussichtlich zum Ende des Jahres 2007 vorliegen und der Bezirksverordnetenversammlung dann umgehend zur Kenntnis gegeben.“

Wir fragen das Bezirksamt daher:

1. Kann das Bezirksamt die Einschätzung bestätigen, dass mit Beginn des Neujahrmorgens 2008 zwangsläufig ein „Ende des Jahres 2007“ verbunden war?
 - 1a. Wenn ja, wie weit fasst das Bezirksamt hinsichtlich der Vorlage erster Prüfungsergebnisse den Begriff „voraussichtlich“?
 - 1b. Wenn nein, warum nicht?
2. Welche Ergebnisse hat die bisherige Prüfung erbracht und welche Erfahrungen, welcher anderer Berliner Bezirke und/oder anderer Kommunen, wurden wie dabei berücksichtigt?
3. Wann liegen die ersten vorzeigbaren Ergebnisse vor und wann ist die umgehende Kenntnisnahme der BVV möglich?

Diese Anfrage wird

- direkt beantwortet von _____
- schriftlich beantwortet
- in der nächsten BVV beantwortet
- zurückgezogen

Bezirksamt Mitte von Berlin, 13341 Berlin (Postanschrift)

EINGANG
10. März 2008
Büro der BVV

Dienstgebäude:
Mathilde-Jacob-Platz 1
10551 Berlin

Bezirksverordnetenversammlung Mitte von Berlin
Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen
Bezirksverordnete Schauer-Oldenburg u. Bertermann

Sprechzeiten:
Nach Vereinbarung

über

Vorsteher der Bezirksverordnetenversammlung

Geschäftszeichen StD AL (Bei Antwort bitte angeben)	Bearbeiter/in Herr Bothe	Zimmer 206	Telefon intern Telefax E-Mail	2009 32212 (9922) 32212 2009 88 32212 bernd.bothe@ba-mitte.verwalt-berlin.de	Datum 4. März 2008
--	------------------------------------	----------------------	--	---	------------------------------

Große Anfrage Drucksachen-Nr. 0665/III der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen aus der BVV am 21. Februar 2008
- Bürgerhaushalt Mitte: Von BVV beschlossen, vom Bezirksamt ignoriert? (II) -

Sehr geehrte Frau Schauer-Oldenburg,
sehr geehrter Herr Bertermann,

das Bezirksamt beantwortet die Große Anfrage wie folgt:

1.	Kann das Bezirksamt die Einschätzung bestätigen, dass mit Beginn des Neujahrs Morgen 2008 zwangsläufig ein „Ende des Jahres 2007“ verbunden war? 1a) Wenn ja, wie weit fasst das Bezirksamt hinsichtlich der Vorlage erster Prüfungsergebnisse den Begriff „voraussichtlich“? 1b) Wenn nein, warum nicht?
Zu 1.:	Ja
Zu 1a):	„Voraussichtlich“ setzt voraus, dass die Berichterstattung in der BVV nach einer eingehenden Erörterung des Prüfungsergebnisses erfolgt. Eine erste Studie zu den unterschiedlichen Modellen der Erstellung von „Bürgerhaushalten“ liegt vor, konnte jedoch noch nicht beraten werden, weil zum einen die Haushaltsberatungen 2008/ 2009 den Vorrang in der konzeptionellen Arbeit des BA und der BVV genossen, zum anderen dem BA inzwischen der ehemalige, eingearbeitete Stadtrat für Finanzen abhanden gekommen ist. Es ist daher davon auszugehen, dass nach einer angemessenen Einarbeitungszeit des kürzlich neu gewählten BA-Kollegen das Thema auf die TO des BA gesetzt wird. Einen konkreten Zeitpunkt kann ich im Augenblick dazu nicht zu benennen.
Zu 1b):	entfällt.
2.	Welche Ergebnisse hat die bisherige Prüfung erbracht und welche Erfahrungen, welcher anderer Berliner Bezirke und/oder anderer Kommunen, wurden wie dabei berücksichtigt?
Zu 2.:	Wegen der noch fehlenden Beratung im BA kann über Ergebnisse noch nicht berichtet werden.

3.	Wann liegen die ersten vorzeigbaren Ergebnisse vor und wann ist die umgehende Kenntnisnahme der BVV möglich?
Zu 3.:	siehe Antwort zu 1a)


Dr. Christian Hanke